

Titel: Aufnahme von Flüchtlingen im ehemaligen Junior Hotel**Einreicher: Thomas Melms Fraktion DIE LINKE./SPD**

Federführung: Fraktion DIE LINKE./SPD	Datum: 06.03.2023
Bearbeiter: Melms, Thomas	

Einreicher: Herr Melms

Beratungsfolge	Termin	Aussprache: <input checked="" type="checkbox"/> Ja/ <input type="checkbox"/> Nein
-----------------------	---------------	---

Anfrage:

1. Wie ist die Hansestadt Stralsund bei der Planung und Sicherstellung der Schaffung von Wohnraum für Flüchtlinge sowie Asylbewerberinnen und Asylbewerber einbezogen worden?
2. Wie viele Flüchtlinge sollen in dem ehemaligen Junior Hotel voraussichtlich aufgenommen werden und ab wann soll die Unterbringung erfolgen?
3. Wie wird die angemessene Betreuung von Flüchtlingen gewährleistet?
Bei der Unterbringung von Familien: sind Kapazitäten der Kindergärten und der Schule zur Aufnahme der Kinder abgeklärt?

Begründung:

Zur Bewältigung der Unterbringung der großen Anzahl von Flüchtlingen ist die Aufnahme in der Hansestadt Stralsund selbstverständlich. Transparenz aller Erwägungen und eine umgehende Information der Stralsunder Bevölkerung zur Flüchtlingsunterbringung im ehemaligen Junior Hotel ist dringend erforderlich.